FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

21. Januar 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

Den 21t. Januar. 1724.

Briefe an

1. Geschrieben an die fr. Gr. Hauß zu Köstritz.

— an Hrn. Dr. Buddeu. Jena.

— nomine Facultatis an J. Königl. Mayst. wg der Lottum. Geld. Dictavit filius Herr Reichs. Fotbda.

Brief von —

2. Brief von Joh. Gottlob Homa, Schönb. Gräfl. Apotheker. Glaucha an d. Mulde.

Das Collegium.

3. Von 8 bis 9 Collegium gehalten de scopo libri 1 Samuelis.

Gesprochen mit —

4. Gesprochen mit Hr Crusio, von Verden.

— mit Hr Jeremias, der im Seminario ist.

Verlobung des Hrn. Syndici mit d. Jgfr. Vorstig.

5. Bin mit Herr Geroglinger hinüber zur fr. Wohlgeborn Vorstigin gangen, da d. Hr Syndicus w. der fr. Vorstigin Jungfr. Tochter sich miteinander verlobet, wozu ich im Namen des Hrn. Syndici, w. d. Hr Ar-

sechs Schüler im Namen d. H. Vorsitzers u. ihrer Fr. Mutter das Wort geführt.

Darauf habe ich mein Gebet verrichtet.

6. Gegen ein Uhr ist angelangen zu speisen, u. ich bin um halb 2 Uhr aufgestanden; habe mich nach Hause begeben, u. von 2 bis 4 Uhr consessum Facultatis gehalten.

Die Facultat.

7. Brief von des Herrn Past. Schröders Sohn von Bremen.

Brief von ——

—— von d. Erzh. von Greifstädt. Klemburg.

8. Die Erzh. von Münchhausen, hat gibt von jemand 15 rthl. Kurs Rh. u. 10 rthl. Kurs Rh. für die Malabarische Mission.

Gabe Kurs Rh. u. Kurs d. Mission.

9. Habe nebst dem Hrn. Pastor Heilingshausen den jungen Wreech u. dessen Informator bey sich, der junge seinen excess bereut, u. der Hoffnung einer reuen besserung von sich gegeben.